

Startschuss der Kampagne „Blühender Naturpark Südschwarzwald“ – Erster Saattermin in Lörrach

Feldberg / Lörrach – Der Naturpark Südschwarzwald startet in diesem Jahr die Kampagne „Blühender Naturpark Südschwarzwald“. Zum Auftakt der Kampagne fand am 2. Mai in Lörrach die erste Aussaat einer gebietsheimischen Wildblumenmischung statt.

In diesem Jahr startet der Naturpark Südschwarzwald seine Kampagne „Blühender Naturpark“ in ca. 30 Naturparkgemeinden. Gemeinsam mit Naturschutzverbänden und Imkervereinen soll der Naturpark blumenbunter gemacht. So sollen unter anderem durch Pflegeextensivierung oder durch das Ausbringen von Blumensaatensorten auf innerörtliche Flächen wie Kreisverkehre und Ortseingängen attraktive und ökologisch wertvollere Bereiche entstehen.

Mit der Kampagne „Blühender Naturpark“ wird das Ziel verfolgt, einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Biodiversität zu leisten, weshalb die Verwendung gebietsheimischer Wildblumensaatensorten bevorzugt wird. Durch Öffentlichkeitsarbeit soll zudem auf die Bedeutung von blütenbestäubenden Insekten aufmerksam gemacht werden.

Am 2. Mai fand in Lörrach die erste Aussaat einer Wildblumenmischung statt. Zugegen waren die Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald, Landrätin Marion Dammann (Lörrach), die Oberbürgermeisterin von Lörrach, Gudrun Heute-Bluhm, sowie Rainer Dürr, der Leiter des Sozialen Arbeitskreises - Sachgebiet Gartenbau in Lörrach. Kinder der Kindertagesstätte „Guter Hirte“ unterstützten die Anwesenden tatkräftig bei der Aussaat.

„Der Naturpark Südschwarzwald will mit seiner Kampagne das Bewusstsein für die Vielfalt und Bedeutung von Pflanzen und Tieren in unserer Umwelt schärfen. So sind etwa 35 % unserer Nahrung auf dem Teller von einer Blütenbestäubung durch Insekten abhängig. Nicht nur die uns am meisten bekannte Honigbiene ist unverzichtbar, auch eine Vielzahl von Wildbienen und Hummeln leisten Großes“, so Marion Dammann.

Die Stadt Lörrach ist eine von 30 Naturparkgemeinden, die sich der Kampagne angeschlossen hat. „Lörrach engagiert sich quasi in einem ganzen Blumenstrauß von Maßnahmen für die Vielfalt von Flora und Fauna in unserer Stadt. Wir haben den Impuls des Naturparks gerne aufgenommen und sind dabei, das Grünflächenmanagement unter dem Aspekt der Verbesserung der biologischen Vielfalt zu optimieren. Die blumenbunten Flächen werden viele Bürger anregen, Gleiches zu tun“, ist sich die Oberbürgermeisterin sicher.

Mit großer Begeisterung säten die Kinder der Kindertagesstätte „Guter Hirte“ aus Lörrach den Blühstreifen ein. Alle sind gespannt, was in den nächsten Wochen blühen wird und wie es auf dem „Hummeltummel-Platz“ summt und brummt.

Weitere Informationen zur Kampagne „Blühender Naturpark Südschwarzwald“

Intensive Vorbereitung der Kampagne

Die über mehrere Jahre andauernde Kampagne des Naturparks ist von langer Hand vorbereitet. An zwei Informationsveranstaltungen im November 2012 und Februar 2013 nahmen weit über 50 Personen aus 30 Naturparkgemeinden teil. Zudem wurde anhand eines Fragebogens abgefragt, wie derzeit die Freiflächen in den Naturparkgemeinden gepflegt werden. Dadurch sollte ermittelt werden, ob bestimmte Aspekte der individuellen Pflegekonzepte in den Gemeinden zu überdenken sind. Ziel ist, auf diese Weise Kostenersparnisse, Vereinfachungen und eine ökologische Aufwertung zu erreichen.

Der Naturpark hat wichtige Unterstützung und Beratung von dem bereits seit vielen Jahren existierenden Verein „Netzwerk Blühende Landschaft“ und dem „Netzwerk Blühender Bodensee“ erhalten.

Leistungen des Naturparks Südschwarzwald

Seitens des Naturparks werden standortangepasste Saatmischungen mit heimischen Pflanzenarten, die ein- oder mehrjährig sind, an die Gemeinden weitergegeben.

Die von diesem Jahr an in den Naturparkgemeinden erblühenden Flächen werden mit ansprechenden Hinweisschildern gekennzeichnet. Ein Faltblatt wird über die Kampagne informieren, und das Saatgut für die „Naturpark-Blumenwiesen“ wird auch für Privatpersonen zum Einsatz im eigenen Garten angeboten. Weiterhin ist geplant, ein Bildungsprogramm mit Themenführungen in Zusammenarbeit mit den (Naturpark-)Schulen, den Naturpark-Gästeführern, örtlichen Imkern und den Kräuterpädagoginnen des Vereins Bauerngarten- und Wildkräuterland Baden e. V. zu entwickeln.

Blühende Naturparke in Baden-Württemberg

Die Kampagne startet in diesem Jahr in zwei der sieben Naturparke Baden-Württembergs. Neben dem Naturpark Südschwarzwald ist dies der Naturpark Stromberg-Heuchelberg.

Beide Naturparke möchten zusammen mit ihren Mitgliedsgemeinden dafür sorgen, dass möglichst viele Flächen blumenbunt werden und so neuer, wertvoller Lebensraum für Insekten entsteht.

Weitere Informationen zur Kampagne „Blühende Naturparke Baden-Württemberg“ finden Sie unter www.bluehender-naturpark.de.

Ansprechperson:

Holger Wegner, Naturpark Südschwarzwald

Tel. 07676 933 6-15, E-Mail holger.wegner@naturpark-suedschwarzwald.de

Kampagnenlogo



Beschilderung



Pressekontakt

Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-414,
valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de